

## Was macht der Freundeskreis Hambacher Fest 1832?

Der **Freundeskreis** hat sich 2018 als Reaktion auf Max Ottes „neues Hambacher Fest“ gegründet, dessen Ziel es war, ein Bündnis zwischen rechter CDU, AfD und parteiungebundenen Rechtsextremisten zu schmieden.

Seit 2018 dokumentieren und kommentieren wir das Wirken der antideokratischen Kräfte, die das Hambacher Schloss zu ihrer neuen Wallfahrtstätte machen wollen, auf unserem Blog:

<https://hambacherfest1832.blog/>

In den letzten Jahren organisierten wir u.a.

2021 in Kooperation mit vielen Organisationen aus der gesamten Rhein-Neckar-Region „Demokratietage“ und

2022 ein politisch-kulturelles Programm auf dem Marktplatz in Neustadt im Rahmen des „Fest der Demokratie“.

Verteidigen wir das demokratische Hambach-Erbe  
**Tun wir, tun wir was dazu**



Kontakt:

---

Ulrich Riehm Mannheim  
Freundeskreis Hambacher Fest von 1832  
E-Mail: freundeskreishambach1832@posteo.de  
<https://hambacherfest1832.blog>

SCHWARZ auf WEIß

**RECHTS-  
RUCK  
AUS DER  
MITTE**

*Vom Hambacher Schloss  
zum Landhaus Adlon*

**Ein Informations- und  
Veranstaltungs-Angebot**

# Wir laden ein zu einer Veranstaltungs- Kooperation

Wir, der **Freundeskreis Hambacher Fest 1832**,  
stellen – in Absprache mit euch – die Inhalte.  
Ihr organisiert den Raum, vereinbart den  
Termin und seid für die Werbung zuständig.

## Um was geht es?

Die vielfältigen großen Demonstrationen und Kundgebungen für Freiheit, Demokratie und Vielfalt in den letzten Wochen, nicht zuletzt in Neustadt und der gesamten Region, sind ein ermutigendes Zeichen. Auslöser für diese Demonstrationen war der Bericht über ein Geheimtreffen bei Potsdam, auf dem weitreichende demokratiefeindliche und rassistische Aktivitäten nach einem politischen Machtwechsel in Deutschland erörtert wurden.

**Bis heute ist kaum bekannt, dass zwischen den rechtsextremen Aktivitäten um das Hambacher Schloss und dem Treffen im Landhaus Adlon sowohl personelle Kontakte als auch strukturelle Ähnlichkeiten in der Zielsetzung bestehen.**

In der Region werden diese Bestrebungen seit 2022 vorrangig durch eine diffuse Bewegung unter dem Titel „Die Weißen“ vorangetrieben.

Über diese Aktivitäten und ihre Ziele aufzuklären, ist das Anliegen des **Freundeskreis Hambacher Fest 1832**.

In diesem Sinne möchten wir allen interessierten Demokrat\*innen in der Region eine Kooperation für Veranstaltungen anbieten. Die „Weißen“ mobilisieren erneut an Pfingstsonntag auf das Hambacher Schloss. Die Veranstaltungen sollen auch ein Forum bieten für die Debatte über Gegenproteste und deren Organisation.

## Unser Angebot an euch

Wir bieten ein Veranstaltungskonzept und stellen Referent\*innen zum Thema. Den Veranstaltungsort und die Werbung organisiert ihr. Den Termin und die konkrete Ausgestaltung stimmen wir mit euch ab.

Wir wünschen uns einen Gesprächsrahmen, der allen Teilnehmenden ermöglicht, sich mit Fragen und Stellungnahmen in eine offene Debatte einzubringen. Deshalb streben wir eher kleinere Veranstaltungen an (15 bis 30 Personen). Neben öffentlich angekündigten Treffen, z.B. in Cafés, Bibliotheken, Buchhandlungen, Bildungseinrichtungen, bei Vereinen oder Initiativen, begrüßen wir auch private „Wohnzimmerdiskussionen“ im Freundeskreis.

Die Veranstaltungen dienen dem Austausch über die Aktivitäten der „Weißen“ (Historie, Hintergründe und Ziele) und wie man damit umgeht. Unser Angebot für die Veranstaltungsreihe gilt von Mitte März bis Mitte Juni.

## Bei Interesse

wendet euch an  
Ulrich Riehm vom **Freundeskreis** per E-Mail  
**freundeskreishambach1832@posteo.de**